

INTERFAKULTÄRE BIOMEDIZINISCHE FORSCHUNGSEINRICHTUNG

Die Interfakultäre Biomedizinische Forschungseinrichtung (IBF) ist eine Dienstleistungseinrichtung mitten auf dem Campus »Neuenheimer Feld« der Universität Heidelberg. Hier werden verschiedene Tierarten für die biomedizinische Forschung der Universität und des Universitätsklinikums gehalten und gezüchtet. Dazu gehören Mäuse (auch gentechnisch veränderte), Ratten, afrikanische Krallenfrösche und Schweine.

Der Lebensstandard der Tiere ist möglichst artgerecht gehalten. Für das Wohlbefinden wird stets gesorgt und Haltungsbedingungen werden tierschutzgerecht weiterentwickelt (z.B. Spielzeug, Nestbaumaterialien im Käfig). Nur ein glückliches Tier führt zu guter Forschung, deshalb sind wir auf ambitionierte Tierpfleger*innen angewiesen!

BEWERBUNGSANSCHRIFT

IBF Universität Heidelberg

Dr. Miriam Vogt

Ausbilderin

Im Neuenheimer Feld 347

69120 Heidelberg

+49 6221 54 -5725

miriam.vogt@ibf.uni-heidelberg.de



BERUFSAUSBILDUNG TIERPFLEGER*INNEN FACHRICHTUNG KLINIK UND FORSCHUNG





MEIN BERUFSBILD

- Für das Wohlbefinden der Tiere sorgen
- Füttern und Tränken
- Für saubere Käfige, Boxen und Aquarien sorgen
- Hygiene einhalten und kontrollieren (steril arbeiten), Reinigungsarbeiten
- In geschützte Bereiche ein- und ausschleusen, um die Tiere von Keimen abzuschirmen (Dusche/Luftdusche)
- Zucht betreiben (Babys betreuen, Verpaarungen, töten...)
- Gewebeproben entnehmen, Sektionen, Blutentnahmen, Injektionen durchführen
- Betreuung der Datenbank
- Aus- und Weiterbildung in Versuchstierkunde
- Innerbetrieblicher Unterricht
- Kontakt zu Wissenschaftler*innen und Tierschutzbeauftragten halten

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre mit 3 Monaten Probezeit. Es besteht die Möglichkeit ein halbes bis ein Jahr die Lehre zu verkürzen. Die duale Ausbildung findet in der IBF der Universität Heidelberg und in der Berufsschule statt. Im Betrieb durchläuft man verschiedene Bereiche (Nager-, Frosch-, Schweinehaltung) und interne und externe Praktika. Die Praktika finden z.T. in der IBF (Mikrobiologie, Biotechnologie) statt. Zellbiologie, Mikroskopie, Diagnostik und PCR-Genotypisierung werden im Lehlabor der Universität erlernt. Um verwandte Berufsfeldern kennenzulernen, laufen Praktika im Zoo, Tierheim und Tierpension. In anderen Tierhaltungen (z.B. dkfz) werden weitere forschungsrelevante Tierarten betreut und andere Haltungssysteme vorgestellt.

DU WILLST DICH BEI UNS BEWERBEN?

Bertha-von-Suttner-Schule in Ettlingen bei Karlsruhe
(■ www.bvsse.de).

Der Unterricht ist in Blöcken zu 3-4 Wochen aufgeteilt, die 3-4 Mal im Ausbildungsjahr stattfinden.

Im ersten Lehrjahr werden alle Fachrichtungen (Tierpfleger*innen Forschung und Klinik, Zoo, Tierheim/Pension) gemeinsam unterrichtet und ab dem zweiten Lehrjahr werden die Fachrichtungen getrennt unterrichtet.

Was soll ich mitbringen

- Interesse und Gespür für Tiere
- Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- Motivation, einen wichtigen Beitrag zur Forschung zu leisten
- Konzentration & Genauigkeit

Du willst dich bewerben?

Für Schnupperpraktikum oder Ausbildung!

Weitere Info unter ■ www.uni-heidelberg.de/einrichtungen/IBF/

Bewerbungsunterlagen:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- aktuelles Zeugnis

